

Pressemeldung mit der Bitte um Veröffentlichung

Weltveränderer – Mini-Biographien – Inspiration, die Welt zu verändern im Hosentaschenformat

Der Down to Earth Verlag geht mit der Weltveränderer-Serie in die zweite Runde

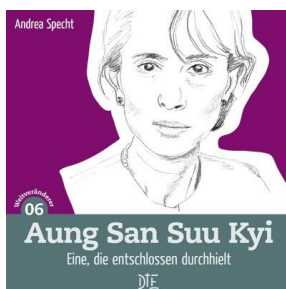
Nach der ersten Viererrunde der "Weltveränderer" mit Nelson Mandela, Sophie Scholl, Franz von Assisi und Astrid Lindgren, folgen nun die nächsten vier: Inspirierende Persönlichkeiten, die in die Geschichte eingingen und als beeindruckende Vorbilder Impulse geben. Martin Luther King, Aung San Suu Kyi, Henry Ford und Charlie Chaplin setzen nun die Serie fort. Männer und Frauen, die politisch, sozial, gesellschaftlich, kulturell oder geistlich Bedeutendes geleistet haben.

Dabei nimmt die Weltveränderer-Serie Menschen in den Blick, die Außergewöhnliches bewirkt und die Welt nachhaltig geprägt haben. Mit der Frage, wie ihr Leben uns heute inspirieren kann, nähern sich die Autoren den Persönlichkeiten. Im Zentrum eines Porträts steht weniger die chronologische Biografie, sondern die fragende Annäherung an den Charakter der Person: Was hat sie geprägt? Mit welchen Schwierigkeiten hatte sie zu kämpfen? Wie hat sie diese überwunden? Auf welche Weise prägt sie bis heute?

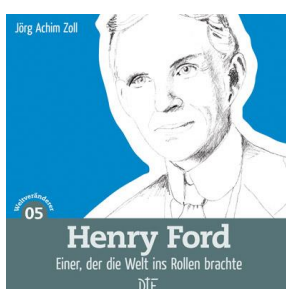
Dieses Vorgehen ermöglicht dem Leser einen direkten Zugang und inspiriert dazu, selbst Wege zu finden, die eigene Welt zu verändern: Nicht jeder ist ein Martin Luther King, doch jeder kann sich gegen Ungerechtigkeit einsetzen. Nicht jede ist eine Aung San Suu Kyi, doch jede kann sich entscheiden, Verantwortung für andere zu übernehmen. Die Serie zeigt, was man von großen Persönlichkeiten lernen kann, um selbst – wenigstens im Kleinen – die Welt etwas besser zu machen.



Martin Luther King. Einer, dessen Traum die Welt veränderte, ist ein beeindruckendes Beispiel dafür, welche Kraft Träume besitzen. Er hat unter Einsatz seines Lebens beharrlich an seinem Traum für eine bessere Welt festgehalten.



Aung San Suu Kyi. Eine, die entschlossen durchhielt, steht für den selbstlosen Einsatz für andere. Suu Kyi, die birmanische Unabhängigkeitskämpferin folgte unbeirrt ihrer Bestimmung und entschied sich, den hohen Preis dafür zu zahlen. Damit bewegte sie die Geschichte eines Volkes.



Henry Ford. Einer, der die Welt ins Rollen brachte, beleuchtet einen Mann, dessen Ziel es war, Menschen mobiler und beweglicher zu machen. Seine Innovationen - an manchen Stellen durchaus zweischneidig - waren bahnbrechend. Fords Stärke war, dass er auch bei Misserfolgen und Fehlschlägen nicht aufgab.



Charlie Chaplin. Einer, der der Welt ins Gesicht lachte, zieht den Hut vor einer Persönlichkeit, die in düsteren Zeiten voll Armut und Verzweiflung ein Lächeln auf die Gesichter von Menschen zauberte. Ganz ohne Worte eroberte er die Welt – und gilt bis heute als zeitlose Stummfilmikone.

Was ist ein Impulsheft?

Klein, handlich und deshalb immer dabei, wenn sie gebraucht werden: Das sind die Impulshefte aus dem Verlag Down to Earth. Auf 10 x 10 cm und 32 Seiten bieten sie alles Wesentliche zu einem Thema. Ihre attraktive Gestaltung weckt nicht nur die Lust, in ihnen zu lesen, sondern macht sie auch zum idealen Geschenk und kleinen Mitbringsel. Die Impulshefte bleiben nie bei der reinen Theorie, sondern ermutigen dazu, sich interaktiv mit einem Thema oder einer Persönlichkeit auseinanderzusetzen. Am Ende der Hefte findet sich Platz, um eigene Gedanken zu bestimmten Fragen und Themen zu notieren und so Inspirationen und neue Einsichten zu festigen.

Alle Titel sind erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag.

Ausführliche Beschreibung, Leseprobe und Bestellmöglichkeit: www.down-to-earth.de

Rezensionsexemplare

liegen beim Verlag für Sie bereit. Bildmaterial und Auszüge finden Sie unter www.down-to-earth.de oder auf Anfrage beim Verlag.

Pressekontakt:

Down to Earth Verlag
Laubacher Straße 16 II
14197 Berlin
Tel: 030 – 8227962 Fax: 030 – 89731670
Email: presse@down-to-earth.de
www.down-to-earth.de